



BGM-Monitoring 2016: Betriebliches Gesundheitsmanagement in St.Galler Betrieben

Auswahl aus den Ergebnissen

Job-Stress-Index

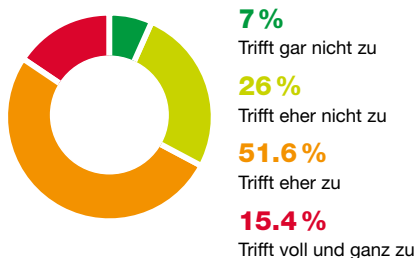


Rund jede vierte erwerbstätige Person (2018: 27.1%; 2016: 25.4%, 2015: 22.5%) hat Stress, das heisst mehr Belastungen als Ressourcen am Arbeitsplatz. Der Anteil emotional erschöpfter Personen tendiert gegen 30%.

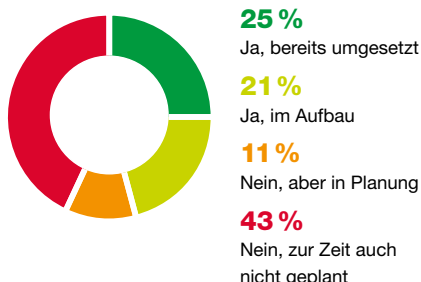
Stress kostet Schweizer Arbeitgebende rund **CHF 6.5 Mrd.** pro Jahr.

Auszug aus den Ergebnissen des BGM-Monitorings 2016:

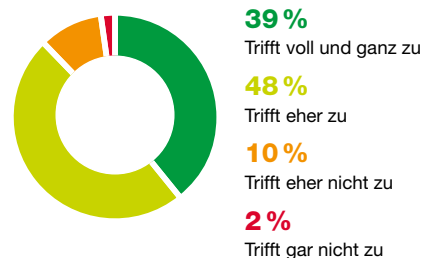
Viele Mitarbeitende unseres Betriebes sind arbeitsbedingten Belastungen ausgesetzt.



Hat Ihr Betrieb ein Gesamtkonzept zur Gesundheitsförderung?



Unsere Vorgesetzten verstehen es als Führungsaufgabe, die Gesundheit aller Mitarbeitenden zu erhalten und zu fördern.



Zu welchen Themen soll Ihr Betrieb weitere Massnahmen treffen? (häufigste Antworten)

14% Förderung der Konflikt- und Teamfähigkeit (Förderung eines Wertschätzenden Umgangs miteinander)

12% Förderung der körperlichen Fitness, von Bewegung und der körperlichen Entspannung

11% Förderung von psychischer Gesundheit, Entlastung bei psychischen und emotionalen Belastungen

Der **ROI (Return on Investment)** für Massnahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung wird in internationalen Studien mit dem Verhältnis **1:3** beziffert.

Die Resultate der SWiNG Studie zeigen die Wirksamkeit von BGM:

8'000 CHF
weniger Produktivitätsverlust pro Jahr und Mitarbeitenden.

2.6 Tage
weniger Absenzen pro Jahr und Mitarbeitenden.

25 Prozent
weniger gestresste Mitarbeitende nach Intervention.

Datengrundlage

3. Monitoring des Forums BGM Ostschweiz im Sommer 2016
Grutsch, M., Cerf, F., Althaus, S., Bruss, S., Schiess, S., Thür, S. (2017): Gesundheitsförderung im Betrieb – Wo steht die Region Ostschweiz?
n=188 Betriebe in St.Gallen

SWiNG Studie (2011)
3-jähriges Projekt mit Standortbestimmung, Massnahmen und Interventionen
n=8 Betriebe; über 5'000 Mitarbeitende

Job-Stress-Index (2018)
Die Stichprobe umfasst 2'946 Erwerbstätige aus der Schweiz.

Hintergrund

Der Verein «Forum BGM – Betriebliches Gesundheitsmanagement Ostschweiz» führte bereits 2011 und 2013 ein Monitoring in Ostschweizer Betrieben durch. Die aktuellsten Daten basieren auf der Erhebung im Sommer 2016. Der Fokus liegt dabei auf der Befragung von kleinen und mittleren Unternehmen aus verschiedenen Branchen.

Beim BGM-Monitoring Ostschweiz wird erhoben, wie verbreitet ein systematisches Konzept zur Förderung der Gesundheit in den Unternehmen ist, welche Massnahmen die Betriebe umsetzen, wo sie weiteren Handlungsbedarf sehen und von wem sie sich mehr Unterstützung bei der Umsetzung wünschen würden. Im Kanton St.Gallen haben 19 % Kleinstunternehmen (1–9 Beschäftigte), 33 % Kleinunternehmen (10–49 Beschäftigte), 26 % mittlere Unternehmen (50–249 Beschäftigte) und 22 % Grossunternehmen (250 und mehr Beschäftigte) an der Umfrage teilgenommen. Die Ergebnisse des Monitorings dienen dem Forum BGM Ostschweiz und der kantonalen Fachstelle für betriebliche Gesundheitsförderung bei der Ausrichtung ihrer Strategien.

Weiterführende Informationen

- www.bgm-ostschweiz.ch
Verein Forum BGM – Betriebliches Gesundheitsmanagement in der Ostschweiz
- www.bgm-ostschweiz.ch/ergebnisse-bgm-befragung-2016
Ergebnisse Monitoring 2016
- www.zepra.info/arbeitswelt
Kantonale Fachstelle für betriebliche Gesundheitsförderung
- www.gesundheitsfoerderung.ch
Job-Stress-Index
Betriebliches Gesundheitsmanagement > Studien/Wirkung BGM > [Job-Stress-Index](#)
- www.iga-info.de
Wirksamkeit und Nutzen betrieblicher Prävention
Themen und Projekte > [Wirksamkeit von Prävention](#)

Stand Factsheet: Januar 2019; Nächste Überarbeitung: Herbst 2019

Amt für Gesundheitsvorsorge

Abteilung ZEPRA
Unterstrasse 22
9001 St.Gallen

Tel. +41 58 229 87 60
zepra@sg.ch
www.zepra.info